

3 Banken Long Term Eurobond-Mix (A)

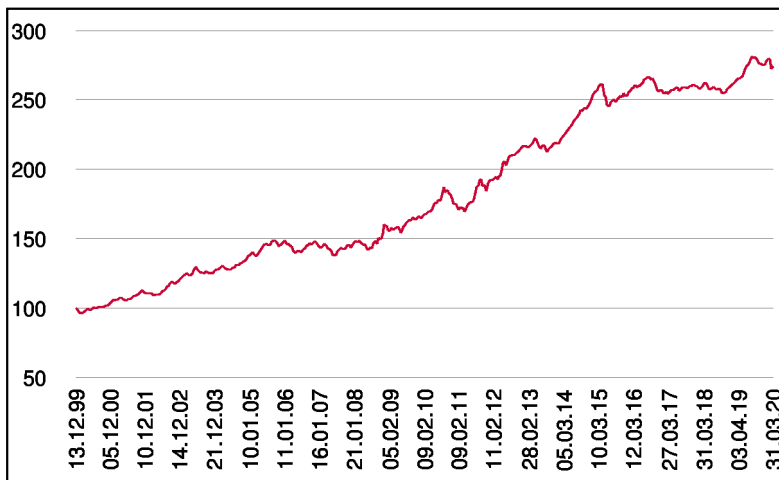
Rentenfonds

1 / 2

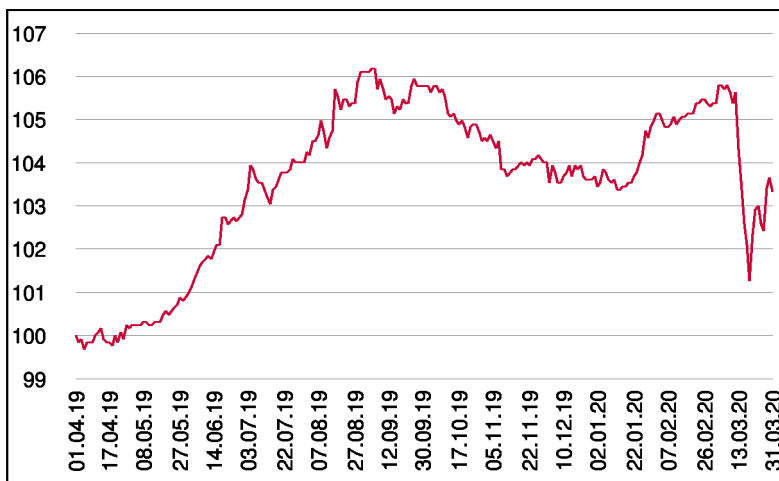
Fonds-Charakteristik

Der 3 Banken Long Term Eurobond-Mix ist ein Investmentfonds, der überwiegend in langlaufende Staatsanleihen sowie Emissionen öffentlicher Schuldner von guter Bonität und Liquidität investiert. Des Weiteren kann eine Veranlagung in Pfandbriefe erfolgen. Da der Fonds nur in auf EURO lautende Wertpapiere investiert besteht für den Anleger kein Währungsrisiko. Ziel dieser Strategie ist es, im Sinne eines Kerninvestments innerhalb eines Rentenportefeuilles den Renditevorteil langlaufender Anleihen bei einer normalen Zinskurve auszunutzen.

Wertentwicklung seit Fondsbeginn (%)



Wertentwicklung 1 Jahr (%)



Stammdaten

| | |
|--------------------|-------------------|
| Fondsstruktur | Ausschüttend |
| ISIN | AT0000760731 |
| Fondswährung | EUR |
| Fondsbeginn | 13.12.1999 |
| Rechnungsjahrende | 30.11. |
| Depotbank | BKS Bank AG |
| Fondsmanagement | 3 Banken-Generali |
| Vertriebszulassung | AT, DE |
| WKN Deutschland | 937604 |

Ausschüttung

| | |
|--------------|------------|
| Ex-Tag | 02.03.2020 |
| Ausschüttung | 0,3000 EUR |
| Zahlbartag | 04.03.2020 |

Aktuelle Fondsdaten

| | |
|----------------------|-----------|
| Errechneter Wert | 12,58 EUR |
| Rücknahmepreis | 12,58 EUR |
| Fondsvermögen in Mio | 5,33 EUR |

Hinweise zur steuerlichen Behandlung entnehmen Sie unserem aktuellen Rechenschaftsbericht.

Kennzahlen

| | |
|------------------------|------|
| Ø Duration (Jahre) | 6,88 |
| Ø Mod. Duration (%) | 6,86 |
| Ø Rendite (%) | 0,28 |
| Ø Kupon (%) | 2,40 |
| Ø Restlaufzeit (Jahre) | 7,60 |

Historische Wertentwicklung (Brutto)

| | |
|-----------------------|--------|
| seit Jahresbeginn | -0,36% |
| 1 Jahr | 3,32% |
| 3 Jahre p.a. | 2,36% |
| 5 Jahre p.a. | 1,03% |
| 10 Jahre p.a. | 4,93% |
| seit Fondsbeginn p.a. | 5,10% |

In der Vergangenheit erzielte Erträge lassen keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Die Performanceberechnung erfolgt durch die Österreichische Kontrollbank AG nach der OeKB-Methode. In der Wertentwicklung sind die beim Kauf anfallenden maximalen Kaufspesen in Höhe von 2,50% sowie kundenspezifische Konto- und Depotgebühren nicht berücksichtigt.

Risikoeinstufung

| | | | | | | |
|--------------------------------------|---|-----------------------------------|--------------|---|---|---|
| Typischerweise geringe Ertragschance | | Typischerweise hohe Ertragschance | | | | |
| geringeres Risiko | | | hohes Risiko | | | |
| 1 | 2 | 3 | 4 | 5 | 6 | 7 |

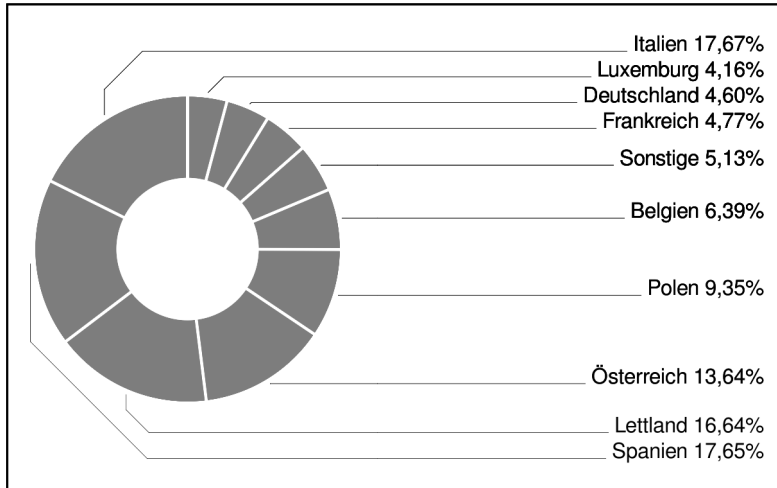
7 Jahre empfohlene Mindestbehaltdauer

3 Banken Long Term Eurobond-Mix (A)

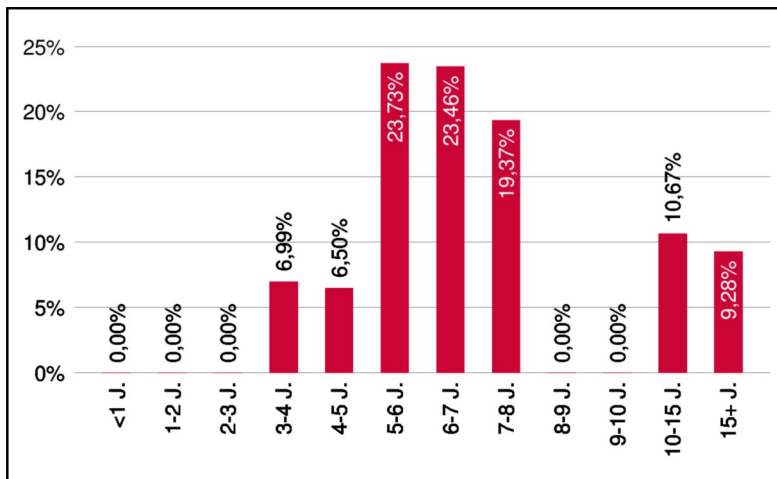
Rentenfonds

2 / 2

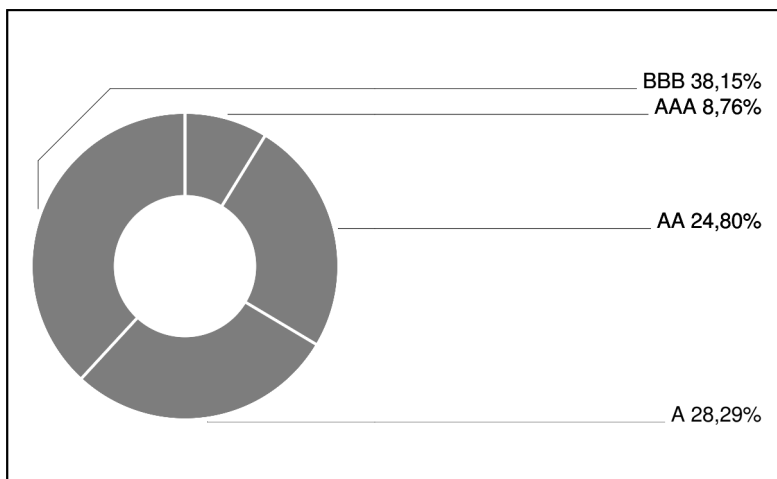
Ländergewichtung



Laufzeitengewichtung



Ratinggewichtung



Bericht des Fondsmanagements

Im Februar ist das Corona-Virus das marktreibende Thema. Im Gegensatz zum stabilen Januar korrigierten die Aktienmärkte im letzten Drittel des Berichtsmonats, als Folge des sich immer weiter ausbreitenden Virus. Die ökonomischen Folgen sind nach wie vor schwer abzuschätzen, die Angst vor einer Pandemie nimmt aber deutlich zu. Im Rentenbereich sanken die Basisrenditen, als Folge der "Flucht" in sichere Häfen und die Credit-Spreads weiteten sich aus. Die Inflationserwartungen fielen im Berichtsmonat, getrieben von fallenden Rohstoffpreisen. Der deutsche Finanzminister Olaf Scholz hat bereits angekündigt, die "schwarze Null" hinterfragen zu wollen, was fiskalpolitischen Spielraum schaffen würde. In Italien will man mit 3,6 Mrd. die negativen Folgen für die heimische Wirtschaft, welche in Europa besonders stark durch das Virus getroffen wurde, abfedern. In den USA haben die Vorwahlen für den demokratischen Präsidentschaftskandidaten begonnen. Es zeichnet sich noch kein klares Bild ab, in aktuellen Umfragen gelten der demokratische Sozialist Sanders und der eher gemäßigte ehemalige Vice Präsident Biden, als aussichtsreichste Kandidaten. Ein klareres Bild könnte sich bereits am "Super Tuesday" (03.03.2020), an dem in 14 Bundesstaaten gleichzeitig Vorwahlen stattfinden, abzeichnen.

per März 2020

Emittenten (Top 10)

| | |
|-----------------------------|--------|
| Italien, Republik | 17,58% |
| Spanien, Königreich | 17,55% |
| Lettland, Republik | 16,55% |
| ÖBB-Infrastruktur AG | 13,56% |
| Polen, Republik | 9,30% |
| Belgien, Königreich | 6,35% |
| Frankreich, Republik | 4,75% |
| Deutschland, Bundesrepublik | 4,58% |
| Luxemburg, Großherzogtum | 4,14% |
| Portugal, Republik | 2,81% |

in % des Fondsvermögens

Hinweis: Gemäß den von der FMA bewilligten Fondsbestimmungen können Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von der Republik Österreich, von der Bundesrepublik Deutschland, dem Königreich der Niederlande, der Französischen Republik sowie der Republik Finnland begeben oder garantiert werden, zu mehr als 35 % des FV gewichtet sein, sofern die Veranlagung des Fondsvermögens in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein und derselben Emission 30 vH des FV nicht überschreiten darf.